

# DOKUMENTATION

## DORFCHECK 2024 GEMEINDE ALGERMISSEN

WIR  
CHECKEN DEIN  
DORF

Kinderfreundliche Kommune  
Algermissen

Unicef  
für Österreich  
Gemeinsames  
Entscheidungs

LPA



GEMEINDE  
ALGERMISSEN  
Einfach wohlfühlen. Mitten an der Stadt.



# INHALT

	<u>Einleitung</u>	S. 1-19
	<u>Legende</u>	S. 20-24
	<u>Ortstabellen</u>	S. 25-77
	<u>Abschluss</u>	S. 78
		





# EINLEITUNG

## 1. Hintergrund

Die Gemeinde Algermissen nimmt seit 2014 am bundesweiten Vorhaben „Kinderfreundliche Kommunen“ teil. Im Jahr 2016 wurde sie als erste Kommune in Deutschland mit dem Siegel „Kinderfreundliche Kommune“ ausgezeichnet. Seit November 2023 und nach der Umsetzung von zwei Aktionsplänen ist sie bundesweit die vierte Kommune, die das Siegel dauerhaft führen darf. Besonders hervorzuheben ist, dass Algermissen mit ihren knapp 8.000 Einwohnenden, die sich auf sechs Ortschaften verteilen, die erste ländliche Kommune ist, die dieses Siegel erhielt. Damit wurde sie zu einem Vorbild für andere kleinere Gebietskörperschaften.

Der erste Aktionsplan im Rahmen des Projekts verfolgte das Ziel, die Kinder-, Jugend- und Familienfreundlichkeit der Gemeinde stärker sichtbar zu machen und dauerhaft zu verankern. Ein zentraler Aspekt dabei war die aktive Einbindung von Kindern und Jugendlichen in die Prozesse der kommunalen Entwicklung. Dies geschah durch verschiedene Formate wie Kinderortsratssitzungen, regelmäßige Planungswerkstätten sowie die Einrichtung eines Kinder- und Jugendbeirats. Die von Kindern und Jugendlichen eingebrachten Meinungen und Anregungen flossen in die Entscheidungsprozesse der Gemeinde ein, die bislang überwiegend von Erwachsenen geprägt sind.



# EINLEITUNG

Das Vorhaben „Kinderfreundliche Kommunen“ ist auf langfristige Fortschreibung und Nachhaltigkeit angelegt. So wurde im Juli 2019 der zweite Aktionsplan verabschiedet, der verschiedene Maßnahmen zur weiteren Verbesserung der Kinderfreundlichkeit in der Gemeinde Algermissen umfasste.

Eine zentrale Maßnahme des zweiten Aktionsplans war die Entwicklung eines Konzepts für Freiräume und Spielräume. Ziel war es, Flächen im öffentlichen Raum, die von Kindern und Jugendlichen zum Spielen und Verweilen genutzt werden, systematisch zu untersuchen.

Dazu zählen sowohl speziell als Spielplätze angelegte Flächen als auch Orte, die von jungen Menschen aufgrund ihrer Attraktivität spontan genutzt werden.

Kinder und Jugendliche sollten dabei aktiv in diesen Prozess eingebunden werden, indem sie die Flächen selbst untersuchen und ihre Einschätzungen einbringen. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen wurden analysiert und in einer Übersicht zusammengefasst.

Das daraus entstehende Konzept sollte eine Grundlage für die Sicherung, Weiterentwicklung und Schaffung von Spiel- und Aufenthaltsräumen in der Gemeinde bieten.



# EINLEITUNG

Dieses Konzept für Frei- und Spielräume stand in engem Zusammenhang mit weiteren Maßnahmen aus dem Aktionsplan. Dazu gehören insbesondere:

- Maßnahme 2b: Entwicklung eines Konzepts für Ernährung und Bewegung, mit Schwerpunkt auf Bewegungsförderung.
- Maßnahme 3: Verbesserung der Verkehrssituation für Kinder, Jugendliche und ältere Menschen, insbesondere für Fußgänger/innen und Radfahrende.

Durch die Verknüpfung dieser Maßnahmen wollte die Gemeinde Algermissen ihre Lebensqualität weiter steigern und eine Umgebung schaffen, die den Bedürfnissen aller Generationen gerecht wird.

Der ganzheitliche Ansatz zeigt, wie durch gezielte Projekte eine kinderfreundliche und zukunftsorientierte Gemeindeentwicklung gelingen kann.

Seit November 2023 trägt die Gemeinde Algermissen dauerhaft das Siegel „Kinderfreundliche Kommune“.

Um das Siegel tragen zu dürfen, ist die Gemeinde verpflichtet, sogenannte Standards zu erfüllen, die auf den beiden vorangegangenen Aktionsplänen sowie den Berichten zur Umsetzung der Maßnahmen im Zeitraum von 2016 bis 2023 basieren.



# EINLEITUNG

Aus den vier Programmschwerpunkten des Projekts „Kinderfreundliche Kommunen“ wurden jeweils zwei Maßnahmen ausgewählt, die als Standards dauerhaft erhalten bleiben müssen. Zu jedem Standard wurden klare Kriterien und Mindestanforderungen definiert, die eingehalten werden müssen, um das Siegel weiterhin führen zu dürfen. Der Verein „Kinderfreundliche Kommunen“ bewertete das Konzept „Dorfcheck“ als eine zentrale Maßnahme zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen und nahm es daher als standardisierte Form der Beteiligung in die Anforderungen auf.



# EINLEITUNG

Auszüge aus der Broschüre „Standards zur Beibehaltung des Siegels für die Gemeinde Algermissen“:

„5.1 (A): Das „Konzept zu Frei- und Spielräumen“ – Beteiligungsverfahren „Dorfcheck“ dient als Grundlage einer kinderfreundlichen Gemeindeentwicklung. Die Gemeinde Algermissen ermöglicht den Kindern und Jugendlichen alle vier Jahre ihren Sozialraum bzw. ihren Ortsteil auf „Tolle Orte“, „Doofe Orte“, „Verkehr“, „Bewegung“, „Naturorte“ zu untersuchen und entsprechende Handlungsempfehlungen an die Gemeindeverwaltung zu formulieren.

6.2 (A): Die Ergebnisse der „Dorfchecks“ werden mit den Kindern und Jugendlichen rückgekoppelt. Die Kinder- und Jugendbeauftragten der Gemeinde geben die daraus entstandenen Handlungsempfehlungen an die verantwortlichen Fachdienste und den Gemeinderat weiter. Die Kinder- und Jugendbeauftragten informieren die Kinder und Jugendlichen über den Prozessverlauf und die Ergebnisse. Die Ergebnisse des Dorfchecks und das daraus entwickelte Konzept werden für alle Interessierten transparent und online zugänglich gemacht. Die Umsetzung der Konzeptbausteine ist mit konkreten Zeitangaben versehen. Benötigte Haushaltsmittel werden dafür bereitgestellt.“



# EINLEITUNG

Die „Dorfchecks“ sind ein zentrales Beteiligungsverfahren, das alle vier Jahre durchgeführt wird, um die kinderfreundliche Entwicklung der Gemeinde Algermissen zu fördern. Dabei untersuchen Kinder und Jugendliche ihre Sozialräume auf verschiedene Aspekte wie „Tolle Orte“, „Doofe Orte“, „Verkehr“, „Bewegung“ und „Naturorte“ und formulieren Handlungsempfehlungen für die Gemeindeverwaltung.

Die Sicherung und Weiterentwicklung von Spiel- und Aufenthaltsräumen stehen dabei im Mittelpunkt, ergänzt durch Themen wie Sauberkeit, Verkehrssicherheit, Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Inklusion.

Die Kinder- und Jugendbeauftragten der Gemeinde Algermissen übernehmen die Planung, Durchführung und Bewerbung der „Dorfchecks“ und sorgen für eine altersgerechte, inklusive Beteiligung. Die Ergebnisse werden transparent dokumentiert, mit den Teilnehmenden rückgekoppelt und an die Fachdienste sowie den Gemeinderat weitergeleitet.

Für die Umsetzung der erarbeiteten Maßnahmen werden Zeitpläne erstellt und notwendige Haushaltsmittel bereitgestellt. Die Ergebnisse und das daraus entwickelte Konzept sind online für alle Interessierten zugänglich.



# EINLEITUNG

## 2. Was ist eigentlich die Kinderfreundliche Kommune?

Das Ziel einer „Kinderfreundlichen Kommune“ ist es, die Kinderrechte gemäß UN-Kinderrechtskonvention auf lokaler Ebene umzusetzen. Dies umfasst die Förderung von Partizipation, den Zugang zu Bildung, Gesundheitsversorgung und sicheren Freizeitmöglichkeiten, sowie den Schutz vor Gewalt und Diskriminierung. Kinder sollen aktiv in Entscheidungen, die ihr Leben betreffen, einbezogen werden, um ihre Rechte auf Mitbestimmung und Entwicklung zu stärken.





# EINLEITUNG

## 3. Das Beteiligungsverfahren „Dorfcheck“

Anfang 2020 entwickelte die Gemeinde Algermissen in Zusammenarbeit mit dem Berliner Büro [stadt.menschen.berlin](http://stadt.menschen.berlin) ein Konzept mit dem Namen „Dorfcheck“. Ziel war es, Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 20 Jahren aus den Ortsteilen aktiv einzubinden, indem sie ihre Umgebung selbst bewerten und Vorschläge für Verbesserungen einbringen. Alle Kinder und Jugendlichen erhielten eine persönliche Einladung per Post, um an der Dorferkundung in ihrem jeweiligen Ortsteil teilzunehmen. Das Beteiligungsverfahren „Dorfcheck“ gliedert sich dabei in zwei Phasen:



# EINLEITUNG

## Phase I: Die Dorfchecks

Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen führen in ihren jeweiligen Ortsteilen die Dorfchecks durch. Dabei gehen sie in Kleingruppen von maximal fünf Kindern, begleitet von einem Erwachsenen, durch den Ort. Vor Beginn der Begehungen organisieren sich die Kinder selbst in Gruppen, besprechen die Aufgabenstellung, klären Rollen und legen eine grobe Route für die Erkundung fest.

Mit Hilfe von Handys dokumentieren die Teilnehmenden die besuchten Plätze durch Fotos und laden diese direkt in vorbereitete WhatsApp-Gruppen hoch. Über die Standortfunktion der App können die Gruppen ihren aktuellen Aufenthaltsort an das Technik-Team übermitteln. Ergänzend werden zu den einzelnen Orten per Sprachnachricht persönliche Eindrücke und Kommentare aufgenommen. Die Audio-Aufnahme als Begründung, „Das ist ein schöner Ort, an dem ich mich gerne aufhalte, weil ...“, sichert die Qualität der Rückmeldung ab. Erst mit der Begründung werden Bedarfe deutlich und nachvollziehbar, sodass mit diesen Informationen weitergearbeitet werden kann.

Parallel dazu ist ein Technik-Team für die Aufbereitung der gesammelten Informationen zuständig. Mit Hilfe des Tools „MiroMap“ werden die Fotos, Standortdaten und Sprachnachrichten in einer interaktiven Mindmap visualisiert. Diese anschauliche Darstellung ermöglicht es, die Ergebnisse der Dorferkundung zeitnah und strukturiert aufzubereiten.



# EINLEITUNG

Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen haben die Aufgabe, sogenannte „Missionen“ zu erfüllen. Dabei sollten sie verschiedene Orte und Bereiche identifizieren und dokumentieren. Dazu zählten:

- Schöne Orte: Orte und Plätze, an denen man sich gerne aufhält oder die man besonders mag.
  - Naturorte: Plätze in der Natur, an denen man sich gerne aufhält (ausgenommen Spiel- und Sportplätze).
  - Bereiche für Bewegung: Orte, an denen man sich gerne aktiv bewegt.
    - Verkehrsschwerpunkte: Bereiche mit schwierigen Verkehrsbedingungen.
  - Unangenehme Orte: Bereiche, die als weniger einladend oder unangenehm empfunden werden.

Nach einer Dauer von eineinhalb bis zwei Stunden kehren die Gruppen an ihren Ausgangspunkt zurück und legen eine Mittagspause ein. Die Ergebnisse werden in einer Präsentation zusammengefasst und per Beamer auf eine Leinwand projiziert. Diese digitale Variante bietet den großen Vorteil, dass die Ergebnisse direkt verarbeitet und ohne lange Pausen den Teilnehmenden präsentiert werden können.

Die Teilnehmenden stellen sich die Ergebnisse gegenseitig vor, diskutieren und bewerten sie durch ein Punktesystem. Somit werden wichtige von weniger wichtigen Themen unterschieden und die Gruppe kann Prioritäten festhalten.



# EINLEITUNG

Am Nachmittag ist das Teilprojekt für Jugendliche geplant, das auf etwa eineinhalb Stunde angelegt ist. Jugendlichen des Ortes haben die Möglichkeit, ihre eigenen Anmerkungen, Kritikpunkte und Ideen direkt in der interaktiven Mindmap zu ergänzen. Dabei können sie sich auf die Ergebnisse der jüngeren Kinder beziehen und ihre eigene Perspektive einbringen.

Bei der Formatierung dieses Teilprojektes für Jugendliche werden Treffpunkt und Setting auf das Freizeitverhalten der etwas älteren Zielgruppe angepasst. So treffen sich die Teams beispielsweise am Jugendraum oder dem Freizeitparkgelände, um vor Ort zu sprechen und die Mindmap zu ergänzen. Begehungen werden nicht durchgeführt.

Die Herangehensweise verdeutlicht nicht nur die Flexibilität und Eigenständigkeit der Gemeinde Algermissen bei der Umsetzung des Dorfchecks, sondern zeigt auch, wie digitale Tools die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen erleichtern und bereichern können.



# EINLEITUNG

## **Phase II: Aufarbeitung der Ergebnisse und Einbindung der Gemeindeverwaltung**

Zunächst werden die Ergebnisse des Dorfchecks systematisch dokumentiert und in ein Arbeitsdokument überführt. Das Team der Jugendpflege formuliert zu den identifizierten Orten konkrete Handlungsempfehlungen, die in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden verschiedener Fachbereiche der Verwaltung besprochen werden. Im Rahmen dieser Besprechungen werden zudem Handlungsschritte seitens der Verwaltung definiert.

## **Phase III: Rückkopplung der Ergebnisse**

Anschließend werden die Ergebnisse, ergänzt durch die Einschätzungen und Pläne der Verwaltung, in sogenannten Rückkopplungsterminen den Kindern, Jugendlichen und Ortsräten präsentiert. In den Rückkopplungsterminen erhielten die Kinder und Jugendlichen die Gelegenheit, die Ergebnisse zu kommentieren, zu bewerten oder durch eigene Ideen und Anregungen zu ergänzen und über die Einschätzungen und Pläne der Verwaltung zu diskutieren.



# EINLEITUNG

Zu den Rückkopplungsterminen werden erneut alle Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 20 Jahren im gesamten Gemeindegebiet eingeladen. Dies bietet auch Teilnehmenden, die an dem Dorfcheck nicht teilnehmen konnten, die Möglichkeit, ihre Ortschaft zu bewerten und an den Diskussionen teilzunehmen beziehungsweise Ideen einzubringen.

Die Einbindung der Ortsräte ist essentiell, damit sie die Meinungen, Bedürfnisse und Ideen der Kinder und Jugendlichen, die in der entsprechenden Ortschaft wohnen, direkt erfahren und mitgeteilt bekommen. Die Ortsräte haben die Möglichkeit, direkt mit den Kindern und Jugendlichen ins Gespräch zu gehen und in Austausch zu treten.

## **Phase IV: Veröffentlichung der Ergebnisse**

Die gesammelten Ergebnisse werden in einer umfassenden Gesamtdokumentation in leicht verständlicher Sprache aufbereitet, um sie der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Die Gesamtdokumentation steht zum Download auf der Homepage zur Verfügung. Zusätzlich wurde ein digitales Format entwickelt, das alle Handlungsschritte und Prozesse transparent darstellt. Dieses Format ist mit konkreten Zeitangaben versehen und stellt sicher, dass der Fortschritt für alle Interessierten nachvollziehbar bleibt.

Die Ergebnisse werden auch den Mitgliedern des Gemeinderates zur Verfügung gestellt, damit diese in weitere Entscheidungen einbezogen werden können.



# EINLEITUNG

## **4. Partizipation lohnt sich! Der Dorfcheck – Ein Wegweiser für eine kinderfreundliche Zukunft.**

In den vergangenen Jahren hat die Gemeinde die Aufgabe übernommen, die im Dorfcheck identifizierten Themen und Handlungsempfehlungen in konkrete Maßnahmen umzusetzen. Dabei lag der Fokus auf einer Vielzahl von Bereichen, um die Lebensqualität für Kinder und Jugendliche in den Ortsteilen nachhaltig zu verbessern. Zu den zentralen Aufgaben zählten:

- Erhöhung der Pflege und Sauberkeit: Häufigere Mäh- und Reinigungsarbeiten, um öffentliche Plätze und Freiflächen ansprechender zu gestalten.
- Sicherung von Spiel- und Freiflächen: Maßnahmen, um bestehende Spielräume und Freiflächen dauerhaft als solche zu schützen und zu erhalten.
- Verkehrssicherheit: Analyse und Verbesserung der Verkehrssituationen in den betroffenen Ortschaften, um sichere Wege für Kinder und Jugendliche zu schaffen.
- Anpassung von Spielplätzen: Überprüfung und Erweiterung der Spielangebote, um diese gezielt auf die Bedürfnisse verschiedener Altersgruppen auszurichten.
- Jugendgerechte Gestaltung öffentlicher Orte: Schaffung attraktiver Treffpunkte für Jugendliche durch gezielte Maßnahmen wie die Bereitstellung von WLAN, besserer Beleuchtung oder zusätzlichen Mülleimern.



# EINLEITUNG

Einige der Aufgaben haben einen konzeptionellen oder finanziell sehr umfangreichen Charakter. Diese wurden als große Aufgaben identifiziert, für die eine mittelfristige Umsetzungsperspektive zu erwarten schien. So haben die Ortsräte und der Bürgermeister Themen zur Verkehrsberuhigung oder der Geschwindigkeitsreduzierung für weitere Beratungen in ihr Aufgabenheft aufgenommen.

Kleinere Aufgaben, die kurzfristig und mit geringem Ressourcenaufwand umsetzbar waren, konnten aufgrund getroffener Vereinbarungen in der Planungsphase durch das Bauamt, den Bauhof oder die Jugendpflege erfolgreich bearbeitet werden, wie etwa die Installation von Ständern für Scooter bzw. Kickboards an einer Bushaltestelle oder ein Pop-up-Jugendtreff an einem Sportplatz.

Diese Aufgaben zeigen, wie die Gemeindeverwaltung die Ergebnisse des Dorfchecks als Leitlinie nutzte, um gezielt Verbesserungen in den Lebensräumen junger Menschen umzusetzen.



# EINLEITUNG

## **5. Der Dorfcheck – Ein Wegweiser für eine kinderfreundliche Zukunft.**

Dieses arbeitsteilige Verfahren schafft einen transparenten und interaktiven Dialog zwischen den Kindern und Jugendlichen, dem Projektteam, der Kommunalpolitik und der Verwaltung.

So wird sichergestellt, dass die Meinungen der jungen Generation nicht nur gehört, sondern auch aktiv in die Planungen der Gemeinde eingebunden werden.

Durch dieses mobile Kleinstgruppenformat und die aktive Einbindung der Kinder und Jugendlichen konnte die Gemeinde Algermissen wertvolle Einblicke in die Bedürfnisse und Wünsche der jungen Generation gewinnen. Der „Dorfcheck“ zeigt, wie partizipative Ansätze dazu beitragen können, die Lebensqualität in ländlichen Gemeinden nachhaltig zu verbessern.

Der Dorfcheck hat sich als innovatives und nachhaltiges Beteiligungsformat bewährt, das Kinder und Jugendliche aktiv in die Gestaltung ihrer Lebensräume einbindet.

Es zeigt eindrucksvoll, wie wichtig es ist, junge Menschen als Expert/innen für ihre eigenen Bedürfnisse ernst zu nehmen und ihnen eine Stimme in kommunalen Entscheidungsprozessen zu geben.



# EINLEITUNG

Durch die regelmäßige Durchführung des Dorfchecks gelingt es der Gemeinde Algermissen, nicht nur die Lebensqualität für junge Menschen stetig zu verbessern, sondern auch langfristige Impulse für eine kinderfreundliche und zukunftsorientierte Gemeindeentwicklung zu setzen.

Die enge Verzahnung von Beteiligung, Transparenz und konkreter Umsetzung macht den Dorfcheck zu einem Vorbild für andere Kommunen, die ebenfalls den Weg zu mehr Kinderfreundlichkeit beschreiten möchten.

Der Dorfcheck ist damit nicht nur ein Format, sondern ein Symbol für gelebte Partizipation und ein starkes Bekenntnis zur Einbindung der jungen Generation in die kommunale Entwicklung – ein wertvoller Baustein für eine nachhaltige, kinderfreundliche Zukunft.



# ERGEBNISSE

Alle genannten Ideen und Hinweise sind auf den folgenden Seiten in Form von ortsbezogenen Plakaten sowie anschließenden Tabellen dargestellt.

Im Anschluss an jedes Ortsplakat finden sich Tabellen, in denen die Handlungsempfehlungen und Umsetzungsmöglichkeiten ausführlicher erläutert werden. Zusätzlich gibt es zu jedem untersuchten Bereich eine kurze Zusammenfassung.

## Algermissen

Donnerstag, 04. Juli 2024

Plakate ab S. 26

Tabellen ab S. 29

## Groß Lobke

Dienstag, 25. Juni 2024

Plakate ab S. 46

Tabellen ab S. 48

## Bledeln

Donnerstag, 27. Juni 2024

Plakate ab S. 56

Tabellen ab S. 57

## Lühnde

Dienstag, 02. Juli 2024

Plakate ab S. 63

Tabellen ab S. 65

## Ummeln/Wätzum

Montag, 24. Juni 2024

Plakate ab S. 72

Tabellen ab S. 73



WIR  
CHECKEN DEIN  
DORF

LPA



# LEGENDE



Algermissen



GEMEINDE  
ALGERMISSEN

Einfach wohlfühlen. Mitten an der Stadt.

In diesem Kapitel werden die einzelnen Legendenpunkte genauer beschrieben und welche Bedeutung sie haben. Die Legende befindet sich unten rechts am Rand der jeweiligen Ortskarte.

## Legende



Tolle Orte



Handlungsempfehlungen  
des Fachbereiches 3



Naturorte



Info und  
Umsetzungsschritte der  
Gemeinde Algermissen



Bewegung

OK

(Ortschaft) Kinder



Verkehr

OJ

(Ortschaft) Jugendliche



Doofe Orte



Priorisierung



Ideen



## Tolle Orte

„Tolle Orte“ beschreiben, wie der Name schon sagt, schöne und tolle Orte in der Gemeinde, die die Kinder und Jugendlichen besonders gut finden. Dies können unter anderem Spielplätze, Restaurants oder Naturorte sein. Diese Orte werden vor allem bei zukünftigen Planung oder Umstrukturierung beachtet und geschützt.



## Naturorte

Naturorte sind für Kinder wichtig, weil sie dort vielseitige Erfahrungen sammeln können, die ihre Entwicklung fördern. Bewegung in der Natur fördert die Gesundheit von Kindern, stärkt ihre Motorik und unterstützt ihr Immunsystem.

Gleichzeitig wirkt die Umgebung beruhigend, steigert die Konzentration und regt die Kreativität an. Beim gemeinsamen Entdecken und Spielen in der Natur lernen Kinder, Probleme zu lösen und miteinander zu kooperieren.

Außerdem entwickeln sie ein Gefühl für die Umwelt und lernen, achtsam mit Pflanzen und Tieren umzugehen.



## Bewegung

Bewegung ist für Kinder wichtig, weil sie ihre körperliche, geistige und soziale Entwicklung stärkt. Durch aktives Spielen verbessern Kinder ihre Motorik, trainieren Muskeln und Gleichgewicht und stärken ihr Immunsystem.

Gleichzeitig baut Bewegung Stress ab, fördert Konzentration und steigert das Wohlbefinden. Beim gemeinsamen Rennen, Toben oder Spielen lernen Kinder außerdem, Regeln einzuhalten, Konflikte zu lösen und im Team zu handeln.



## Verkehr

Der Verkehr kann Kinder und Jugendliche behindern – etwa durch parkende oder schnell fahrende Autos.

Zudem beeinträchtigen verwinkelte Kurven und unübersichtliche Straßenabschnitte die Sicht.

Die Legende „Verkehr“ zeigt daher, welche Stellen gefährlich sein können und aus welchen Gründen.



## Doofe Orte

„Doofe Orte“ sind Orte, die für Kinder und Jugendliche unangenehm oder gefährlich sein können.

Dazu zählen zum Beispiel ein unheimliches Haus, herumliegender Müll, Glasscherben oder Metallstangen, die aus der Erde ragen.



## Ideen

Bei den Ideen äußern die Kinder und Jugendlichen verschiedene Vorschläge, wie Orte sicherer gestaltet oder verbessert werden können. Dabei geht es sowohl um Maßnahmen zur Gefahrenprävention als auch um Verbesserungen von Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten.



OK (Ortschaft) Kinder

OJ (Ortschaft) Jugendliche

„OK“ und „OJ“ stehen immer für die Orte und ob die Anmerkungen die Kinder oder die Jugendlichen der Ortschaft gemacht haben.  
Also zum Beispiel: GK = **G**roß Lobke **K**inder



X Priorisierung

Die Kinder haben sich alle Orte auf der Karte angesehen und konnten für sie wichtige Plätze mit einem Klebepunkt markieren. Die Zahl im Stern zeigt an, wie viele Klebepunkte der jeweilige Ort erhalten hat.

WIR  
CHECKEN DEIN  
DÖRF



# ORTSTABELLEN



Algermissen



GEMEINDE  
ALGERMISSEN

Einfach wohlfühlen. Mitten an der Stadt.



**Rathausplatz**  
Schöner Ort zum Eis essen; leckerer Erdbeerstand  
Das Gitter am Brunnen ist gefährlich, Gegenstände können reinfallen  
Platte als Schutz einsetzen  
Absicherung des Brunnens  
Durchgehende Platte war nicht zweckmäßig; wurde immer wieder bemalt und zerkratzt

AK25/27



**Kreuzung Hohe Worth/Blocksberg/Kösterweg**  
Skaterampen konnten mit viel Spaß befahren und jeden Tag besucht werden, als sie dort standen  
Mehr Rampenzeit an diesem Standort  
Verbesserung der zeitlichen Möglichkeiten zum Skaten  
Rampenplan überprüfen, ggfs. gesamten Zeitraum verlängern

AK15



**Eiscafé Etna/Marktstraße**  
Leckeres Eis an heißen Tagen  
Schwer zu überqueren  
Zebrastreifen, Ampel  
Querungshilfe, Überprüfung der Geschwindigkeiten  
Ampel vorhanden, kein weiterer Handlungsbedarf

AK10/12



**Ziegeleipark/Algermisseener See**  
K: Schöner See mit Enten und Fischen; man gut darin schwimmen/spielen  
J: Guter Treffpunkt für Freundesgruppen  
Schwimmen und Schlittschuhfahren verboten

AK8

AJ4



**Freizeitpark an der Alpe**  
K: Gut zum Entspannen  
J: Guter Treffpunkt für Freundesgruppen

AK2

AJ3



**Baugebiet Fasanenweg**  
Die Leute fahren zu schnell durch das Baugebiet  
Geschwindigkeitsbegrenzung einführen  
Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten  
Bereits Spielstraße, kein weiterer Handlungsbedarf

AK23



**Kläranlage Algermissen**  
Die Autos fahren zu schnell  
Geschwindigkeitsbegrenzung einführen  
Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten  
Leitplanke kann aus Abstandsgründen nicht errichtet werden; Gewährleistung der Sicherheit durch Tempo 50 gegeben

AK17



**Tunnel Alpebach**  
Etwas gruselig, aber sehr cool, weil Wasser und eine Brücke vorhanden sind, cooler "Echoeffekt"  
Grünpflege überprüfen

AK7



**Tränke-Dorfteich**  
Man kann baden; es ist ein schöner Ort; man kann im Winter Schlittschuh laufen; schöne Blumen und Schmetterlinge  
Müll in den Büschen  
Müll entfernen  
Regelmäßige Müllbeseitigung, Aufräumaktion  
Schwimmen/Schlittschuhfahren verboten; Information (Müll) an das Bauamt weitergeben; Müllsammelaktion: Ortsräte informieren

AK11



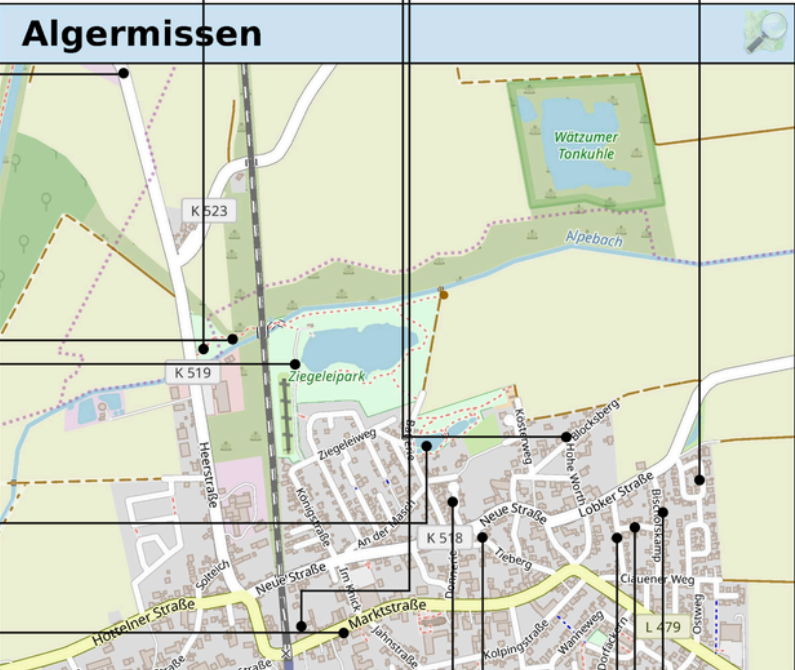
**Spielplatz Bischofskamp**  
Eine schöne Wiese; man kann Äpfel pflücken und essen; man kann gut spielen; es wird gerne geschaukelt

AK19



**Wittekindstraße**  
Ein gruseliger Ort  
Eigentümer informieren

AK21



**Winkelstraße**  
Die Straße eignet sich gut, um Roller und Fahrrad zu fahren

AK13



**Bischofskamp 15-17**  
Die Straße eignet sich gut, um Inliner zu fahren

AK22



**Kreuzung Tieberg/Neue Straße**  
Ein guter Ort zum Bewegen, da dort wenig Autos entlangfahren

AK26

**Legende**

- Toilette
- Naturort
- Bewegung
- Verkehr
- Doofe Orte
- Ideen
- Handlungsempfehlungen des Fachbereiches 3
- Info und Umsetzungsschritte der Gemeinde Algermissen
- Algermissen Kinder
- Algermissen Jugendliche
- Priorisierung



AK 5

**Spielplatz Raiffeisenweg 6**

- Gut zum Spielen, die Rutsche ist toll
- Sand sollte erneuert werden, es fehlen Spielgeräte für ältere Kinder
- Sand auffüllen, Spielgeräte erneuern/verbessern
- Überprüfung des Spielplatzes/der Spielgeräte
- Spielplatzkonzept



AK16

**Kreuzung Jahnstraße/ Kranzweg/Kolpingstraße**

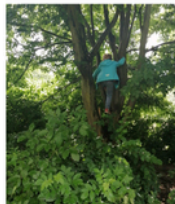
- Schlecht einzusehen, man kann nicht gut über die Hecke gucken
- Zebrastreifen
- Querungshilfe
- Viele, wichtige Maßnahmen wurden bereits getroffen (Bordsteinabsenkung, gelbe Füße, Tempo 30)



AK6

**ehem. Rückhaltebecken**

- Labyrinth, Versteck und Höhle, im Winter Schlittschuhfahren, Geheimweg mit Brennnesseln, Ort zum Ausruhen
- Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. private rechtliche Absicherung
- Kein Gemeindeeigentum; Feststellung des Eigentümers der Fläche und Status abfragen; ggfs. Eigentümer kontaktieren



AK3

**Rodelberg/Wald Raiffeisenweg**

- Ort zum Klettern, im Winter kann man mit dem Schlitten den Berg herunterfahren, Picknicken
- Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. private rechtliche Absicherung
- Bleibt als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum erhalten



AK14

**Jahnstraße**

- Schlecht einzusehen durch parkende Autos
- Parkverbot
- Überprüfung eines Parkverbotes
- Ein Parkverbot würde die Geschwindigkeit vor dem sOFA erhöhen; würde Sicherheit gegenteilig beeinträchtigen



AJ1

**Weg Landesresidenz**

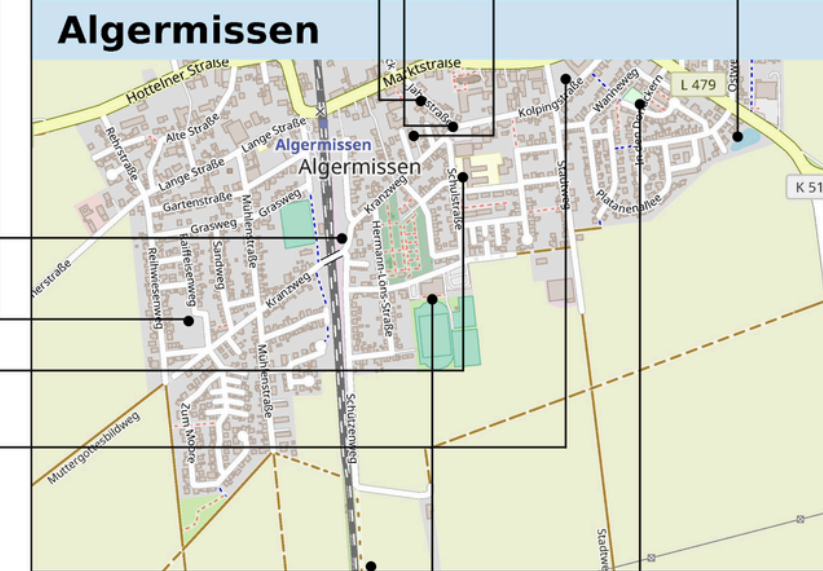
- Eine gute Abkürzung zum Zeit sparen.
- Gemeinde hat Wegerecht ohne Anspruch auf Fahrradfahren



AJ2

**Jugendraum Gänserampe**

- Fußball spielen; die Öffnungszeiten sind toll
- Zweiter Basketballkorb wird errichtet



AK24

**Schulhof 3**

- K: Der Schulhof ist toll; es muss neuer Rasen gesät werden, die Pflützen müssen beseitigt werden
- J: Guter Treffpunkt; Ort zum Fußball und Basketball spielen
- Rasen sähen
- Erneuerung der Bodenoberfläche, um Pflützenbildung zu vermeiden
- Erneuerung der Bodenfläche

AJ5



AK18

**Wiese, Kolpingstraße**

- Die Ziegen sind schön; eine Bank wäre toll
- Sitzbank
- Sitzgelegenheit einrichten
- Eine Bank ist aus Sicherheitsgründen (Straße) nicht möglich



AK1

**Sporthalle/Sportplatz Ostpreussenstraße 4**

- Toller Ort, weil man weitspringen/klettern/Runden laufen kann



AK20

**Spielplatz Buchenweg/In den Dorfäckern**

- Cooler Spielplatz, es sollte mehr Sachen für kleine Kinder geben
- Farbe des Daches vom Spielgerät blättert ab
- Spielgeräte erneuern/verbessern; Dach streichen
- Überprüfung des Spielplatzes/der Spielgeräte; neuer Farbanstrich des Daches
- Streicharbeiten werden nicht von der Gemeinde durchgeführt



AK9

**Bum's Teich**

- Es gibt viele Enten; viele Fische; schöne Blumen und Schmetterlinge



AK4

**Aussichtsturm Bruchgraben 2**

- Schöner Ort
- Algermissen ist nicht für die Pflege zuständig

**Legende**

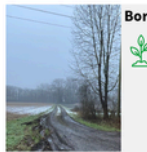
- Tolle Orte
- Naturorte
- Bewegung
- Verkehr
- Doofe Orte
- Ideen
- Handlungsempfehlungen des Fachbereiches 3
- Info und Umsetzungsschritte der Gemeinde Algermissen
- AK Algermissen Kinder
- AJ Algermissen Jugendliche
- Priorisierung



**Müllstation Margeritenweg**

- Müll liegt neben den Tonnen und im Gebüsch; viele Glasscherben
- Müll entfernen
- Regelmäßige Müllbeseitigung, Müllsammelaktion: Ortsräte informieren
- wird regelmäßig gereinigt; regelmäßiger Austausch mit ZAH und Rhenus

AK33



**Borsumer Pass/Bruchgraben**

- Feldwege; Gut zum Spazieren

AK28



**Mühlenstraße**

- Autos fahren zu schnell
- Geschwindigkeitsmesser aufstellen
- Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten
- Überprüfung durch Geschwindigkeitsmessungen

AK30



**Baugebiet "Alpeblick"**

- Guter Ort zum Spielen; Blancierstangen; Fußballtor
- Autos fahren zu schnell
- Geschwindigkeitsmesser aufstellen
- Keine Handlungsmöglichkeit

AK29



**Tunnel Neue Straße**

- Es liegt viel Müll im Gebüsch auf beiden Seiten des Tunnels
- Müll entfernen
- Regelmäßige Müllbeseitigung; Müllsammelaktion: Ortsräte informieren
- Zuständigkeit bei der Deutschen Bahn -> Jugendpflege gibt die Information weiter; Hecke wird regelmäßig vom Bauhof beschnitten

AK34



**Mozartstraße**

- gruseliges Auto
- Autos fahren zu schnell, obwohl dort Kinder laufen
- Geschwindigkeitsmesser aufstellen
- Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten; PKW-Eigentümer informieren
- Möglichkeit einer Spielstraße beim nächsten Ausbau einbringen; Planungsbeginn 2026

AK38



**Schießstand/Spielplatz**

- Ein großer Stein -> gut zum Verstecken; Wald als guter Spielort
- Rutsche ist kaputt
- Rutsche erneuern
- Weitergabe an Verein
- Weitergabe an Verein

AK36



**Zum Moore**

- Autos fahren zu schnell
- Geschwindigkeitsmesser aufstellen
- Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten
- Keine Handlungsmöglichkeit

AK32



**Schulstraße**

- Morgens fahren die Autos zu schnell; zu viele Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto zur Schule -> zu viele parkende Autos, sodass man die Straße nicht gut überqueren kann
- Kinder fahren mit dem Roller zur Schule; Geschwindigkeitsmesser aufstellen
- Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten; Rücksprache mit Schulleitung (über mögliche Projekte)
- Kontaktaufnahme zur Schule, Schulleiter/in, motivierende Aktionen initiieren, Kooperation mit Polizei

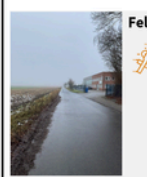
AK31



**Rehrstraße**

- Autos fahren manchmal zu schnell; schwer die Straße zu überqueren
- Ampel, Zebrastreifen
- Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten
- Keine Handlungsmöglichkeit

AK37



**Feldweg Stadtweg**

- Gut zum Roller/ Fahrrad fahren

AK35

**Algermissen**



**In den Dorfäckern**

- Autos fahren zu schnell
- Geschwindigkeitsmesser aufstellen
- Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten
- Keine Handlungsmöglichkeit

AK39

**Legende**

	Tolle Orte		Handlungsempfehlungen des Fachbereiches 3
	Naturorte		Info und Umsetzungsschritte der Gemeinde Algermissen
	Bewegung		AK Algermissen Kinder
	Verkehr		AJ Algermissen Jugendliche
	Doofe Orte		Priorisierung
	Ideen		

# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
-----	--------------------------	----------------------------

### 1. Spiel und Bewegung in der Natur

Rodelberg/Wald	Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern	Bleibt als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum erhalten
Tunnel Alpenblick		Grünpflege überprüfen
Ziegeleipark/ See		Schwimmen verboten; Untergrund nicht sicher
Bum's Teich	Naturort	



# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
Tränke-Dorfteich	Regelmäßige Müllbeseitigung, Aufräumaktion	Schwimmen und Schlittschuhfahren verboten, Müllbeseitigung: Information an das Bauamt weitergeben, Müllsammelaktion; Ortsräte informieren
Jugendraum Gänserampe		Zweiter Basketballkorb wird errichtet

### 2. Spiel und Bewegungsflächen im Straßen- und Verkehrsraum

Winkelstraße	Bewegungsort
--------------	--------------



# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
Kreuzung Hohe Worth, Blocksberg, Kösterweg	Verbesserung der zeitlichen Möglichkeiten zum Skaten	Jugendpflege: Rampenplan überprüfen, ggf. gesamten Zeitraum verlängern
Wiese gegenüber von Kolpingstraße	Sitzgelegenheiten errichten	Eine Bank aus Sicherheitsgründen nicht möglich
Bischofskamp 15-17, Kreuzung Tieberg, Feldweg Stadtweg	Bewegungsort	



# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
Weg über die Landesresidenz		Gemeinde hat Wegerecht ohne Anspruch auf Fahrradfahren

### 3. Spielplätze

Freizeitpark an der Alpe	Toller Ort	
Spielplatz Raiffeisenweg	Überprüfung des Spielplatzes/der Spielgeräte	Spielplatzkonzept



# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGSEMPFEHLUNG	UMSETZUNGSMÖGLICHKEIT
Spielplatz Bischofskamp	Toller Ort	
Spielplatz Buchenweg/In den Dorfäckern	Überprüfung des Spielplatzes/der Spielgeräte; neuer Farbanstrich des Daches	Streicharbeiten werden nicht von der Gemeinde durchgeführt

### 4. Sport- und Bewegungsflächen

Sporthalle Ostpreußenstraße	Toller Ort	
--------------------------------	------------	--



# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
-----	--------------------------	----------------------------

### 5. Treffpunkte im Freiraum

Aussichtsturm Bruchgraben		Algermissen ist nicht für die Pflege zuständig
Eiscafé und Pizzeria Etna	Naturort	
Rathausplatz, Freizeitpark an der Alpe, Tonkuhle, Spielplatz GS	Toller Ort	



# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGSEMPFEHLUNG	UMSETZUNGSMÖGLICHKEIT
<h3>6. Verkehrssicherheit</h3>		
Marktstraße, bei Eiscafé	Querungshilfe, Überprüfung der Geschwindigkeit	Ampel vorhanden, kein weiterer Handlungsbedarf
Jahnstraße	Überprüfung eines Parkverbotes	Ein Parkverbot würde die Geschwindigkeit vor dem sOfA erhöhen; würde Sicherheit gegenteilig beeinträchtigen



# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
<p>Kreuzung Jahnstraße Kranzweg Kolpingstraße</p>	<p>Querungshilfe</p>	<p>Viele, wichtige Maßnahmen wurden bereits getroffen (Bordstein- absenkung, gelbe Füße, Tempo 30)</p>
<p>Kläranlage Algermissen</p>	<p>Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeit</p>	<p>Geschwindigkeit ist wegen fehlender Leitplanke auf der Brücke gedrosselt; dadurch soll Sicherheit gewährleistet sein; Leitplanke kann aus Abstandsgründen nicht errichtet werden</p>



# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGSEMPFEHLUNG	UMSETZUNGSMÖGLICHKEIT
Fasanenweg	Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten	Bereits Spielstraße, kein Handlungsbedarf
Baugebiet Alpeblick	Überprüfung der Geschwindigkeit	Regelmäßigere Überprüfung der Geschwindigkeiten in den Baugebieten
Mühlenstraße	Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten	Überprüfung durch Geschwindigkeitsmessungen



# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGSEMPFEHLUNG	UMSETZUNGSMÖGLICHKEIT
Schulstraße	Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten; Rücksprache mit Schulleitung (über mögliche Projekte)	Kontaktaufnahme zur Schule, Schulelternrat, motivierende Aktionen initiieren, Kooperation mit Polizei
Zum Moore	Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten	Überprüfung durch Geschwindigkeitsmessungen
Rehrstraße	Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten	keine Handlungsmöglichkeit



# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGSEMPFEHLUNG	UMSETZUNGSMÖGLICHKEIT
Mozartstraße	Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten; PKW-Eigentümer informieren	Möglichkeit einer Spielstraße beim nächsten Ausbau einbringen; in die Verkehrskommission einbringen
In den Dorfäckern	Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten	Überprüfung durch Geschwindigkeitsmessungen



# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
-----	--------------------------	----------------------------

### 7. Bauliche Mängel

Schulhof Grundschule	Erneuerung der Bodenfläche, um Pfützenbildung zu vermeiden	Erneuerung der Bodenfläche
Rathausplatz	Absicherung des Brunnens	Durchgehende Platte war nicht zweckmäßig; wurde immer wieder bemalt und zerkratzt
Schießstand / Spielplatz	Rutsche defekt	Weitergabe an Verein



# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
-----	--------------------------	----------------------------

### 8. Vandalismus und Pflegemangel

Müllstation Margeritenweg	Regelmäßige Müllbeseitigung, Müllsammelaktion: Ortsräte informieren	Wird regelmäßig gereinigt; regelmäßiger Austausch mit ZAH und Rhenus
Tunnel Neue Straße	Regelmäßige Müllbeseitigung; Müllsammelaktion: Ortsräte informieren	Zuständigkeit bei der Deutschen Bahn: Information weitergeben; Hecke wird regelmäßig vom Bauhof beschnitten



# ORTSTABELLE

## ALGERMISSEN



ORT	HANDLUNGSEMPFEHLUNG	UMSETZUNGSMÖGLICHKEIT
<b>9. Zugang zu Privaten Flächen gewährleisten / Privatrechtliche Flächenabsicherung</b>		
Ehemaliges Regenrückhaltebecken	Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. privatrechtliche Absicherung	Kein Gemeindeeigentum, Feststellung des Eigentümers der Fläche und Status abfragen; ggf. Eigentümer





# ZUSAMMENFASSUNG

## ALGERMISSEN



### Tolle Orte

- Rathausplatz: Schöner Ort zum Eis essen; leckerer Erdbeerstand. (AK25/27)
- Eiscafé Etna: Leckerer Eis an heißen Tagen. (AK10/12)
- Ziegeleipark: Guter Treffpunkt für Freundesgruppen. (AK8/AJ4)
- Freizeitpark an der Alpe: Gut zum Entspannen; Guter Treffpunkt für Freundesgruppen. (AK2/AJ3)
- Tunnel Alpebach: Etwas gruselig, aber sehr cool, weil Wasser und eine Brücke vorhanden sind; "cooler Echoeffekt". (AK7)
- Tränke-Dorfteich: Schöne Natur. (AK11)
- Spielplatz Bischofskamp: Eine schöne Wiese, man kann Äpfel pflücken und essen; man kann gut spielen; es wird gerne geschaukelt. (AK19)
- Weg Landesresidenz: Eine gute Abkürzung, um Zeit zu sparen. (AJ1)
- Jugendraum Gänserampe: Fußball spielen; die Öffnungszeiten sind toll. (AJ2)
- Grundschule: Der Schulhof ist toll; es muss neuer Rasen gesät werden, die Pfützen müssen beseitigt werden; guter Treffpunkt; Ort zum Fußball/Basketball spielen. (AK24/AJ5)
- Kolpingstraße: Die Ziegen sind schön, eine Bank wäre toll. (AK18)
- Sportplatz Ostpreußenstr.: Toller Ort, weil man weitspringen/klettern/Runden laufen kann. (AK1)
- Spielplatz In den Dorfäckern: Cooler Spielplatz, es sollte mehr Sachen für kleine Kinder geben. (AK20)
- Alpeblick: Guter Ort zum Spielen; Balancierstangen; Fußballtor. (AK29)



### Doofe Orte

- Rathausplatz: Das Gitter am Brunnen ist gefährlich, Gegenstände könnten reinfallen. (AK25/27)
- Tränke-Dorfteich: Müll in den Büschen. (AK11)
- Wittekindstr.: Ein gruseliger Ort. (AK21)
- Spielplatz Raiffeisenweg: Sand sollte erneuert werden, es fehlen Spielgeräte für ältere Kinder. (AK5)
- Spielplatz Buchenweg: Algermissen ist nicht für die Pflege zuständig. (AK20)
- Müllstation Margerithenweg: Müll liegt neben den Tonnen und im Gebüsch; viele Glasscherben. (AK33)
- Tunnel Neue Straße: Es liegt viel Müll im Gebüsch auf beiden Seiten des Tunnels. (AK34)
- Mozartstraße: Gruseliges Auto. (AK38)
- Schießstand: Rutsche ist kaputt. (AK36)



### Bewegung

- Kreuzung Hohe Worth/Blocksberg/Kösterweg: Skaterampen konnten mit viel Spaß befahren und jeden tag besucht werden, als sie dort standen. (AK15)
- Winkelstraße: Die Straße eignet sich gut, um Roller oder Fahrrad zu fahren. (AK13)
- Bischofskamp: Man kann gut Inliner fahren. (AK22)
- Kreuzung Tieberg/Neue Straße: Ein guter Ort zum Bewegen, da dort wenig Autos lang fahren. (AK26)
- Spielplatz Raiffeisenweg: Gut zum Spielen, die Rutsche ist toll. (AK5)
- Feldweg Stadtweg: Gut zum Roller/Fahrrad fahren. (AK35)



# ZUSAMMENFASSUNG

## ALGERMISSEN



### Verkehr

- Marktstraße: Schwer zu überqueren. (AK10/12)
- Baugebiet Fasanenweg: Die Leute fahren zu schnell durch das Baugebiet. (AK23)
- Rehrstraße: Die Autos fahren zu schnell. (AK 37, 32, 17, 31,30 29, 38, 39)
- Kreuzung Jahnstraße/Kranzweg/Kolpingstr.: Schlecht einzusehen, man kann nicht gut über die Hecke gucken. (AK16)
- Jahnstraße: Schlecht einzusehen durch parkende Autos. (AK14)



### Naturorte

- Ziegeleipark/Algermissener See: Schöner See mit Enten und Fischen; man kann gut darin schwimmen/spielen. (AK8)
- Rückhaltebecken: Labyrinth, Versteck und Höhle, im Winter Schlittschuhfahren, Geheimweg mit Brennnesseln, Ort zum Ausruhen. (AK6)
- Rodelberg/Wald Raiffeisenweg: Ort zum Klettern, im Winter kann man mit dem Schlitten den Berg herunterfahren, Picknicken. (AK3)
- Bum's Teich: Es gibt viele Enten; viele Fische; schöne Blumen und Schmetterlinge. (AK9)
- Aussichtsturm Bruchgraben: Schöner Ort. (AK4)
- Borsumer Pass/Bruchgraben: Feldwege; gut zum Spazieren. (AK28)
- Schießstand/Spielplatz: Ein großer Stein > gut zum Verstecken; Wald als guter Spielort. (AK36)



### Ideen

- Rathausplatz: Platte als Schutz einsetzen. (AK25/27)
- Kreuzung Hohe Worth/Blocksberg/Kösterweg: Mehr Skaterampenzeit an diesem Standort. (AK15)
- Eiscafé Etna/Marktstraße: Zebrastreifen, Ampel. (AK10/12/37)
- Baugebiet Fasanenweg: Geschwindigkeitsbegrenzung einführen. (AK23/17)
- Tränke-Dorfteich: Müll entfernen. (AK11/33/34)
- Spielplatz Raiffeisenweg/Buchenweg: Sand auffüllen, Spielgeräte erneuern/verbessern. (AK5/20)
- Kreuzung Jahnstraße/Kranzweg/Kolpingstraße: Zebrastreifen. (AK16)
- Jahnstraße: Parkverbot. (AK14)
- Schulhof: Rasen sähen. (AK24)
- Wiese/Kolpingstraße: Sitzbank. (AK18)
- Zum Moore/Mühlenstraße/Mozartstraße /In den Dorfäckern/Schulstraße: Geschwindigkeitsmesser aufstellen. (AK32/30/38/31/39)
- Schießstand/Spielplatz: Rutsche erneuern (AK36)

WIR  
CHECKEN DEIN  
DÖRF

LPA



# GROß LOBKE

Kinderfreundliche Kommune

Algermissen

unicef  
für jedes Kind

Deutsches  
Kinderhilfswerk



GEMEINDE  
ALGERMISSEN

Einfach wohlfühlen. Mitten an der Stadt.



**Kreuzung Bauerngasse/Parkstraße**

- Größe Trauerweide: schattiger Platz zum Ausruhen/Entspannen/Klettern; Kinder können bauen, wie z.B. eine Schaukel
- Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. private rechtliche Absicherung
- Baum nicht beschneiden und erhalten

GK6



**Wäldchen hinter Schießstand**

- Bauen von Hütten; Bäume umschmeißen, bequemer Ort
- Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. private rechtliche Absicherung
- Bleibt als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum erhalten; Bäume und Sicherheit überprüfen

GK2



**Schafwiese**

- schöner Ort zur Entspannung; Schafe füttern
- privatrechtliche Flächenabsicherung
- Eigentümer über den Wunsch der Kinder informieren

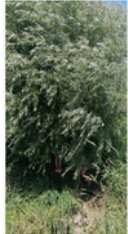
GK1



**Kirche**

- Kirche sieht schön aus; Gottesdienste; ein schöner Ort, um zu Gott zu beten

GK3



**Groß Lobker Graben**

- Tolle Bäche, Ort zum Abkühlen und Spielen
- stark bewachsen -> mehr Möglichkeiten fürs Barfuß laufen schaffen
- Freischneiden
- Regelmäßig, gezielt Freischneiden; als Spiel-, Bewegungs- und Naturerfahrungsraum sichern, ggf. private rechtliche Absicherung
- Gemeinde kümmert sich drum

GK7



**Jugendraum**

- Die Leute, die Spielmöglichkeiten

GK10



**Spielplatz Parkstraße**

- wenig Spannendes für größere Kinder -> Seilbahn
- Spielgeräte erneuern/verbessern
- Überprüfung des Spielplatzes/ der Spielgeräte
- Spielplatzkonzept in Erarbeitung

GK8



**Leineweberstraße**

- Autos fahren zu schnell -> zu gefährlich; Überquerung alleine kaum möglich
- Ampel, Geschwindigkeitsbegrenzung, Zebra schreien
- Querungshilfe, Tempodrosslung und Überprüfung der Geschwindigkeiten
- Gemeinde nicht zuständig; Einbringung in die Verkehrskommission

GK9



**Ortsausgang Richtung Clauen**

- Die Verbindung zwischen Algermissen und Groß Lobke ist für Radfahrer sehr schlecht; kein sicheren Weg, um Algermissen zu erreichen
- Fahrradweg
- Prüfung der Verkehrssituation zur Verbesserung für Radfahrende
- Die Kommunen werden sich weiterhin gemeinsam an das Land Niedersachsen wenden, um Radwege auf den Landstraßen zu etablieren

GK5



**Alpebach**

- gute Möglichkeit zum Brücken bauen; praktische Verbindung zu einem Grundstück (Habermann); schöner Wald und Bach
- Regelmäßig, gezielt Freischneiden; als Spiel-, Bewegungs- und Naturerfahrungsraum sichern, ggf. private rechtliche Absicherung
- Gemeinde kümmert sich drum

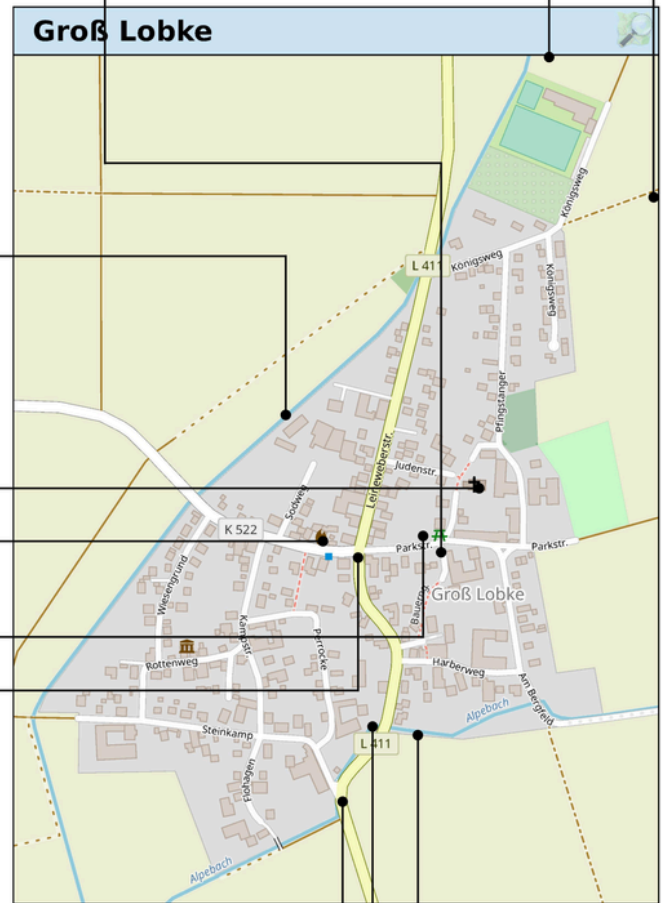
GK11



**Alpebach**

- der Rasen ist zu hoch; schöner Ort; spielen mit Wasser; es gab mal eine Brücke zum Spielen
- Regelmäßig, gezielt Freischneiden; als Spiel-, Bewegungs- und Naturerfahrungsraum sichern, ggf. private rechtliche Absicherung
- Gemeinde kümmert sich drum

GK4



Copyright © 2020 MapOSMatic/OCitySMap-Entwickler. Kartendaten © 2020 OpenStreetMap.org und Mitwirkende (siehe <https://osm.org/copyright>). Kartensstile: German OSM style. Erstellt am 16. Juni 2020 mit OSM-Daten vom 16. Juni 2020 08:13. Dieser Plan kann eigene oder unvollständig sein.

**Legende**

- Tolle Orte
- Naturorte
- Bewegung
- Verkehr
- Doofe Orte
- Ideen
- Handlungsempfehlungen des Fachbereiches 3
- Info und Umsetzungsschritte der Gemeinde Algermissen
- GK Groß Lobke Kinder
- GJ Groß Lobke Jugendliche
- Priorisierung

**Dorfplatz**



Man kommt nicht gut mit dem Fahrrad durch; der Kies ist doof; Zelt der FFW verpernt den Durchgang zum Jugendraum

- ⚠️ Berücksichtigung im Rahmen der Neugestaltung der Dorfmitte
- 🔧 Berücksichtigung im Rahmen der Neugestaltung der Dorfmitte

GK13

**Fußballplatz**



Netze der Tore gerissen; viele Maulwurfhügel

- 💡 Platzwart einführen
- ⚠️ Weitergabe an den Sportverein
- 🔧 Weitergabe an den Platzwart durch den BGM

GK12

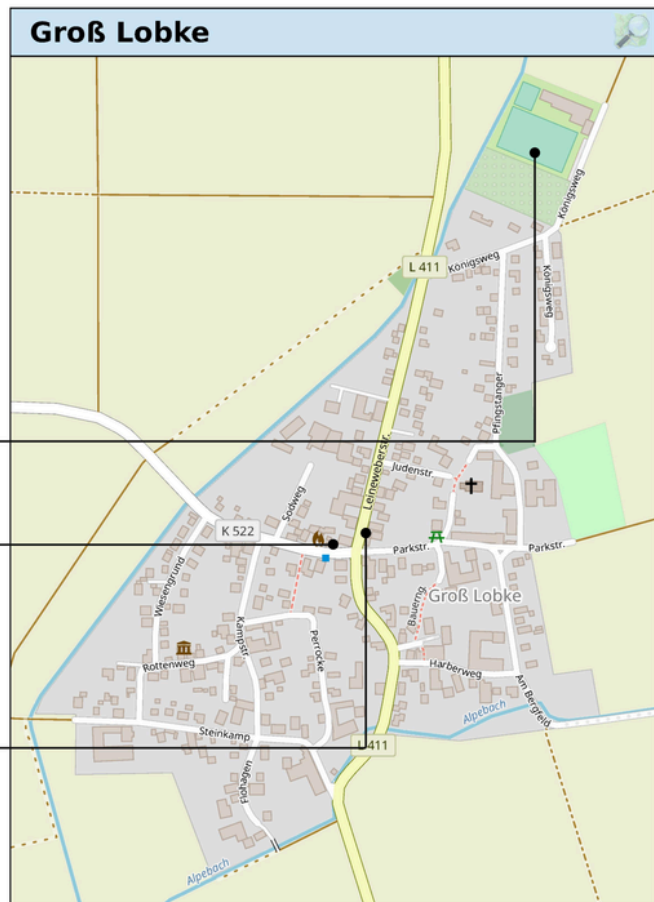
**Dorfladen "Klages"**



Schade, dass der Laden zu hat

- 💡 einen neuen Laden entstehen lassen
- ⚠️ Weitergabe an den Ortsrat
- 🔧 Weitergabe an den Ortsrat

GK14



Copyright © 2020 MapOSMatic/OCityMap-Entwickler. Kartendaten © 2020 OpenStreetMap.org und Mitwirkende (siehe <https://osm.org/copyright>).  
Kartensstile: German OSM style  
Erstellt am 16 Juni 2020 mit OSM-Daten vom 16 Juni 2020 08:13. Dieser Plan kann ungenau oder unvollständig sein.

**Legende**

	Tolle Orte		Handlungsempfehlungen des Fachbereiches 3
	Naturorte		Info und Umsetzungsschritte der Gemeinde Algermissen
	Bewegung		GK Groß Lobke Kinder
	Verkehr		GJ Groß Lobke Jugendliche
	Doofe Orte		Priorisierung
	Ideen		

# ORTSTABELLE

## GROß LOBKE



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
-----	--------------------------	----------------------------

### 1. Spiel und Bewegung in der Natur

Wäldchen hinter Schießstand	Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. privatrechtliche Absicherung	Bleibt als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum erhalten; Bäume und Sicherheit überprüfen
-----------------------------	---	---

Kreuzung Bauerngasse/ Parkstraße	Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. privatrechtliche Absicherung	Baum nicht beschneiden und erhalten
-------------------------------------	---	-------------------------------------

Alpebach	Regelmäßig, gezielt Freischneiden; als Spiel-, Bewegungs- und Naturerfahrungsraum sichern, ggf. privatrechtliche Absicherung	Wasser- und Bodenverband informieren
----------	--	--------------------------------------



# ORTSTABELLE

## GROB LOBKE



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
<b>2. Spielplätze</b>		
Spielplatz Parkstraße	Überprüfung des Spielplatzes und der Spielgeräte	Spielplatzkonzept
<b>3. Treffpunkte im Freiraum</b>		
Jugendraum GroLo	Toller Ort	



# ORTSTABELLE

## GROß LOBKE



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
-----	--------------------------	----------------------------

### 4. Verkehrssicherheit

Ortsausgang Clauen	Prüfen der Verkehrssituation zur Verbesserung für Radfahrende	Die Kommunen werden sich weiterhin gemeinsam an das Land Niedersachsen wenden, um Radwege auf den Landstraßen zu etablieren
Leineweberstraße	Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten	Gemeinde nicht zuständig; Einbringung in die Verkehrskommission



# ORTSTABELLE

## GROß LOBKE



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
-----	--------------------------	----------------------------

### 5. Bauliche Mängel

Fußballplatz	Reparatur von Toren; Entfernung von Maulwurfhügeln	Weitergabe an den Platzwart durch den BGM
--------------	--	---

### 6. Vandalismus und Pflegemangel

Alpebach	Regelmäßig, gezielt Freischneiden; als Spiel-, Bewegungs- und Naturerfahrungsraum sichern, ggf. privatrechtliche Absicherung	Gemeinde kümmert sich drum
----------	--	----------------------------



# ORTSTABELLE

## GROß LOBKE



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
Groß Lobker Graben	Regelmäßig, gezielt Freischneiden; als Spiel-, Bewegungs- und Naturerfahrungsraum sichern, ggf. privatrechtliche Absicherung	Gemeinde kümmert sich drum

### 7. Zugang zu privaten Flächen gewährleisten/ Privatrechtliche Flächenabsicherung

Schafwiese	Privatrechtliche Flächenabsicherung	Eigentümer über den Wunsch der Kinder informieren
------------	-------------------------------------	---



# ORTSTABELLE

## GROß LOBKE



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
-----	--------------------------	----------------------------

### 8. Barrierefreiheit

Dorfplatz	Berücksichtigung im Rahmen der Neugestaltung der Dorfmitte	Berücksichtigung im Rahmen der Neugestaltung der Dorfmitte
-----------	---	---

### 9. Kategorielos

Kirche	Toller Ort	
--------	------------	--

Dorfladen „Klages,,	„Doofer Ort“ Weitergabe an den Ortsrat	Weitergabe an den Ortsrat
------------------------	--	------------------------------





# ZUSAMMENFASSUNG

## GROß LOBKE



### Tolle Orte

- Kreuzung Bauerngasse/Parkstraße: Große Trauerweide: schattiger Platz zum Ausruhen/Klettern; Kinder können bauen, wie z. B. eine Schaukel. (GK6)
- Kirche: Kirche sieht schön aus; schöner Ort um zu Gott zu beten. (GK3)
- Schafwiese: Schöner Ort zur Entspannung; Schafe füttern. (GK1)
- Jugendraum: Die Spielmöglichkeiten. (GK10)
- Alpebach: Gute Möglichkeit zum Brücke bauen; praktische Verbindung zu einem Grundstück; schöner Wald und Bach. (GK11)



### Naturorte

- Wäldchen hinter dem Schießstand: Bauen von Hütten; Bäume umschmeißen, bequemer Ort. (GK2)
- Groß Lobker Graben: Tolle Bäche, Ort zum Abkühlen und Spielen. (GK7)
- Alpebach: Der Rasen ist zu hoch; schöner Ort; spielen mit Wasser; es gab mal eine Brücke mit Wasser. (GK4)



### Verkehr

- Leineweberstr.: Autos fahren zu schnell > zu gefährlich; Überquerung alleine kaum möglich. (GK9)
- Ortsausgang Clauen: Die Verbindung zwischen Algermissen und Groß Lobke ist für Radfahrer sehr schlecht; kein sicherer Weg, um Algermissen zu erreichen. (GK5)



### Doofe Orte

- Groß Lobker Graben: Stark bewachsen > mehr Möglichkeiten fürs Barfuß laufen schaffen. (GK7)
- Spielplatz Parkstraße: Wenig Spannendes für größere Kinder > Seilbahn. (GK8)
- Dorfplatz: Man kommt nicht gut mit dem Fahrrad durch; der Kies ist doof; Zelt der FFW versperrt den Weg zum Jugendraum. (GK13)
- Fußballplatz: Netze der Tore gerissen; viele Maulwurfhügel. (GK12)
- Dorfladen „Klages,,: Schade, dass der Laden zu hat. (GK14)



### Ideen

- Groß Lobker Graben: Freischneiden. (GK7)
- Spielplatz Parkstraße: Spielgeräte erneuern/verbessern. (GK8)
- Leineweberstraße: Ampel, Geschwindigkeitsbegrenzung, Zebrastreifen. (GK9)
- Ortsausgang Clauen: Fahrradweg. (GK5)
- Fußballplatz: Platzwart einführen. (GK12)
- Dorfladen „Klages,,: Einen neuen Laden entstehen lassen. (GK14)

WIR  
CHECKEN DEIN  
DÖRF

LPA



BLEDELN

Kinderfreundliche Kommune

Algermissen

unicef  
für jedes Kind

Deutsches  
Kinderhilfswerk



GEMEINDE  
ALGERMISSEN

Einfach wohlfühlen. Mitten an der Stadt.



**FFW Bledeln**

- Man kann gut spielen; der Bücherschrank ist toll
- Erhalt des Bücherschranks
- Zuständigkeit liegt beim Ortsrat

BK6



**Friedhof**

Der Friedhof ist kein schöner Ort, da dort tote Menschen begraben liegen

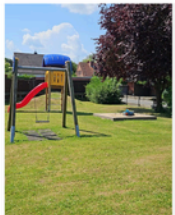
BK7



**Hühnerwinkel**

Eine gute Straße zum Roller fahren; es wird Stalom um die Gullideckel gefahren

BK2



**Spielplatz Hühnerwinkel**

- Spielplatz ist nicht so gut; Es können bei der Leiter keine kleinen Kinder hoch
- Spielgeräte erneuern/verbessern
- Überprüfung des Spielplatzes/der Spielgeräte
- Spielplatzkonzept

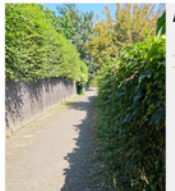
BK8



**Am Wischhof**

Bremsschwellen sind schön mit dem Fahrrad zu befahren, da man dort auch Tricks machen kann

BK9



**Am Mühlenfeld**

Der Weg ist wie eine tolle Rampe

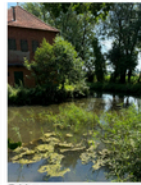
BK5



**Spielplatz Am Osterberg**

- Möglichkeiten für Klein & Groß; Viele Sachen zum Spaß haben z.B. Seilbahn
- Als Spiel- und Bewegungsraum sichern
- Bleibt als Spiel- und Bewegungsraum erhalten

BK10



**Fischteiche**

- Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. private rechtliche Absicherung
- Bleibt als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum erhalten

BK11



**Kreuzung Hannoversche Straße/ Breite Straße**

- Die Straße ist gefährlich und nicht einsehbar
- Ampel
- Querungshilfe
- Gemeinde nicht zuständig; Jugendpflege überprüft Bedarf

BK4



**Bledelner Rotten**

- Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. private rechtliche Absicherung
- Bleibt als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum erhalten

BK12

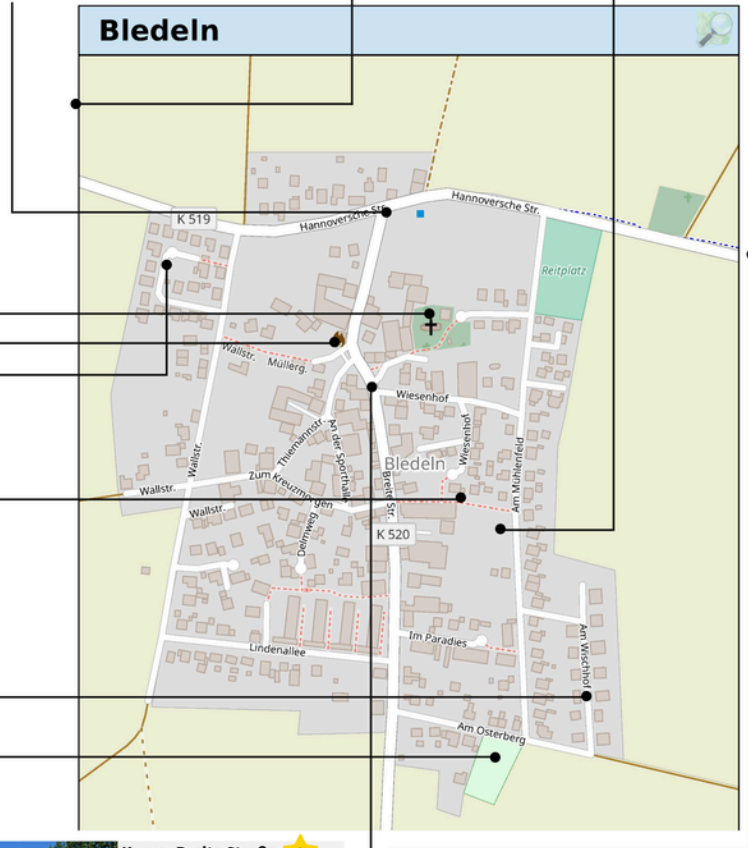


**Am Mühlenfeld, Tiergehege**

schöne Vielfalt an Tieren, allerdings sind die Tiere ganz schön scheu

BK3

**Bledeln**



**Kurve, Breite Straße**

- Schlechte Einsicht in die Kurve
- Spiegel
- Querungshilfe
- Gemeinde nicht zuständig; Einbringung in die Verkehrskommission

BK1



**Gedenkstätte**

gruselige Ort

BK13

**Legende**

- Toile Orte
- Naturorte
- Bewegung
- Verkehr
- Doofe Orte
- Ideen
- Handlungsempfehlungen des Fachbereiches 3
- Info und Umsetzungsschritte der Gemeinde Algermissen
- BK Bledeln Kinder
- BJ Bledeln Jugendliche
- Priorisierung

# ORTSTABELLE

## BLEDELN



ORT	HANDLUNGSEMPFEHLUNG	UMSETZUNGSMÖGLICHKEIT
-----	---------------------	-----------------------

### 1. Spiel und Bewegung in der Natur

Fischteiche	Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. privatrechtliche Absicherung	Bleibt als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum erhalten
Bledelner Rotten	Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. privatrechtliche Absicherung	Bleibt als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum erhalten



# ORTSTABELLE

## BLEDELN



ORT	HANDLUNGSEMPFEHLUNG	UMSETZUNGSMÖGLICHKEIT
-----	---------------------	-----------------------

### 2. Spiel und Bewegungsflächen im Straßen- und Verkehrsraum

Hühnerwinkel, Am Mühlenfeld, Am Wischhof	Bewegungsort	
--	--------------	--

### 3. Spielplätze

Spielplatz Hühnerwinkel	Überprüfung des Spielplatzes und der Spielgeräte	Spielplatz-konzept in Erarbeitung
----------------------------	--	--------------------------------------

Spielplatz am Osterberg	Als Spiel- und Bewegungsraum sichern	Bleibt als Spiel- und Bewegungsraum erhalten
----------------------------	--	--



# ORTSTABELLE

## BLEDELN



ORT	HANDLUNGSEMPFEHLUNG	UMSETZUNGSMÖGLICHKEIT
-----	---------------------	-----------------------

### 4. Verkehrssicherheit

Kurvige Breite Straße	Querungshilfe	Gemeinde nicht zuständig; Einbringung in die Verkehrskommission
Kreuzung Hannoversche/ Breite Straße	Querungshilfe	Gemeinde nicht zuständig; Jugendpflege überprüft Bedarf

### 5. Zugang zu Privatflächen gewährleisten

Am Mühlenfeld Tiergehege	Toller Ort
--------------------------	------------



# ORTSTABELLE

## BLEDELN



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
<b>6. Kategorie los</b>		
FFW Bledeln	Erhalt des Bücherschranks	Zuständigkeit liegt beim Ortsrat
Friedhof	Doofer Ort	
Gedenkstätte		





# ZUSAMMENFASSUNG

## BLEDELN



### Tolle Orte

- FFW Bledeln: Man kann gut spielen; der Bücherschrank ist toll. (BK6)
- Am Mühlenfeld/Tiergehege: Schöne Vielfalt an Tieren, allerdings sind die Tiere ganz schön scheu. (BK3)
- Spielplatz/Am Osterberg: Möglichkeiten für Klein & Groß; viele Sachen zum Spaß haben z. B. Seilbahn. (BK10)



### Doofe Orte

- Friedhof: Der Friedhof ist kein schöner Ort, da dort tote Menschen begraben liegen. (BK7)
- Spielplatz Hühnerwinkel: Spielplatz ist nicht so gut; Es können bei der Leiter keine kleinen Kinder hoch. (BK8)
- Gedenkstätte: Gruseliger Ort. (BK13)



### Naturorte

- Fischteiche/Bledelner Rotten/Spielplatz Am Osterberg: Als Spiel-, Naturerfahrungsort und Bewegungsraum sichern, ggf. privatrechtliche Absicherung. (BK11/12/10)



### Ideen

- Kreuzung Hannoversche Straße/Breite Straße: Ampel. (BK4)
- Spielplatz Hühnerwinkel: Spielgeräte erneuern/verbessern. (BK8)
- Breite Straße: Spiegel. (BK1)



### Verkehr

- Kreuzung Hannoversche Straße/Breite Straße: Straße ist gefährlich und nicht einsehbar. (BK4)
- Breite Straße: Schlechte Einsicht in die Kurve. (BK1)

WIR  
CHECKEN DEIN  
DÖRF

LIPA



LÜHNDE

Kinderfreundliche Kommune

Algermissen

unicef  
für jedes Kind

Deutsches  
Kinderhilfswerk



GEMEINDE  
ALGERMISSEN

Einfach wohlfühlen. Mitten an der Stadt.

**Spielplatz Grundschule** ★ **3**



Der Schulhof ist toll, da er wie ein Spielplatz ist; es gibt mehr Spielgeräte als auf anderen Spielplätzen; der Kletterbaum ist toll

- Als Spiel-, Naturerfahrungsraum und Bewegungsraum sichern
- Bleibt als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum erhalten

LK13

**Parkplatz, Hangeräthsweg** ★ **2**



Man kann auf dem Schotterplatz gut Fahrrad und Roller fahren

- Als Spiel- und Bewegungsraum sichern
- Bleibt als Spiel- und Bewegungsraum erhalten

LK15


**Jugendraum Hängematte** ★ **4**



Bietet Möglichkeiten zum Spielen

LK9

**Kreuzung Am Ring/ Hauptstraße/Bolzumer Tor** ★ **5**



Autos fahren schnell und passen nicht auf Fußgänger auf

- Geschwindigkeitsbegrenzung, Ampel
- Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten
- Gemeinde nicht zuständig; Bitte nicht in der Kurve überqueren

LK7


**Kirche**



Die Steine sind schön und laden zum Sammeln ein

LK11

**Hauptstraße 7A**



Gefährlich, wenn man die Straße überqueren muss, da man die Autos nicht sieht; Autos fahren zu schnell

- Spiegel
- Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten
- Gemeinde nicht zuständig

LK5

**Kreuzung am Ring/ Bledelner Straße** ★ **2**



Autos fahren schnell und passen nicht auf Fußgänger auf

- Geschwindigkeitsbegrenzung, Ampel
- Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten
- Gemeinde nicht zuständig

LK8



**Legende**

	Tolle Orte		Handlungsempfehlungen des Fachbereiches 3
	Naturorte		Info und Umsetzungsschritte der Gemeinde Algermissen
	Bewegung	LK	Lühnde Kinder
	Verkehr	LJ	Lühnde Jugendliche
	Doofe Orte		Priorisierung
	Ideen		



**Schachtweg**  
Gruseliges Haus/ Tor; Kaputtes Haus

LK3



**Kreuzung Bolzumer Tor/ Klein Sehnder Weg**

- Autos fahren zu schnell und die Ampel ist defekt
- Ampel reparieren
- Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten
- Ampel: Überprüfung der Funktionsfähigkeit; Idee über gelbe Füße, um die Straße vor der Grundschule zu überqueren an die Eltern weiter geben. Mit Frau Hartmann-Thiel Rücksprache halten, wie die Situation wahrgenommen wird.

LK1



**FFW Gerätehaus**  
Man kann Sachen machen/lernen

LK14



**Sportplatz, Schachtweg**  
Guter Ort zum Fußball spielen und zum Quatschen

LK2



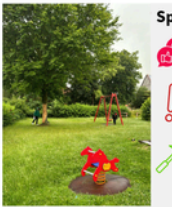
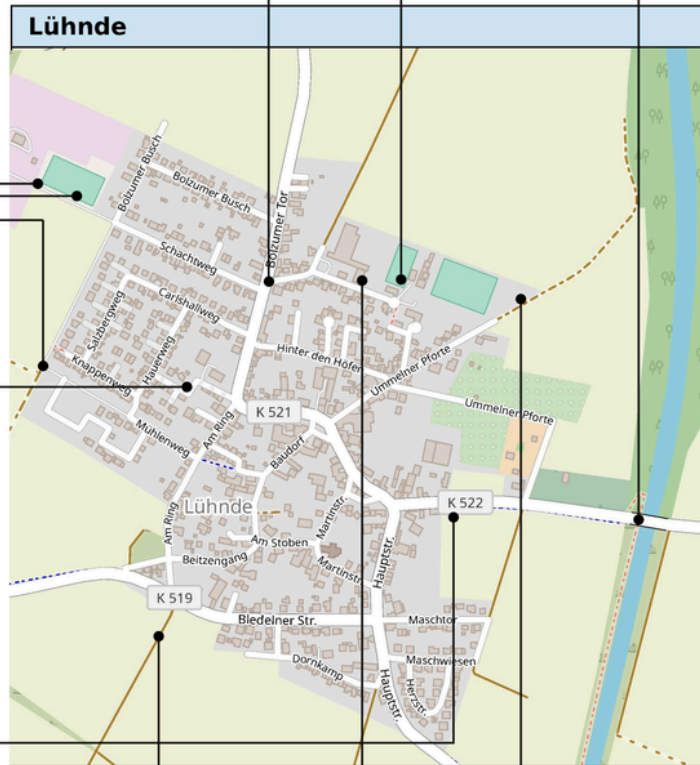
**Wätzumer Tor, Stichkanal**  
Schöner Ort, da es hier Wasser gibt

LK10



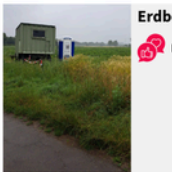
**Mühlenweg**  
Gruseliger Ort; Wildbegegnungen  
Zaun reparieren  
Klärung der Eigentumsverhältnisse  
Kein Gemeindeeigentum, kein Handlungsbedarf für den Eigentümer

LK4



**Spielplatz Steigerweg**  
Gut zum Spielen und Schaukeln  
Als Spiel- und Bewegungsraum sichern  
Bleibt als Spiel- und Bewegungsraum erhalten

LK6



**Erdbeerfeld**  
Dixiklo

LK9



**Wätzumer Tor/ Bahnübergang**  
Gruseliges Haus, weil es abgebrannt ist; Man hat Angst, wenn man vorbei fährt

LK18



**Rückhaltebecken/Mühlenweg**  
Schöner Ort; man kann im Winter gut Schlitten fahren  
Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern  
Bleibt als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum erhalten

LK19



**Turnhalle**  
Man kann gut Sport machen; viele tolle Geräte

LK17



**Wäldchen am Fußballplatz**  
schöner Ort; viel Natur; keine Umweltverschmutzung  
Als Naturerfahrungsraum sichern  
Bleibt als Naturerfahrungsraum erhalten

LK16



**Feldmark**  
man kann gut Mährescher fahren

LK20

**Legende**

- Tolle Orte
- Naturorte
- Bewegung
- Verkehr
- Doofe Orte
- Ideen
- Handlungsempfehlungen des Fachbereiches 3
- Info und Umsetzungsschritte der Gemeinde Algermissen
- LK Lühnde Kinder
- LJ Lühnde Jugendliche
- Priorisierung

# ORTSTABELLE

## LÜHNDE



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
-----	--------------------------	----------------------------

### 1. Spiel und Bewegung in der Natur

Erbeerfeld	Toller Ort	
Wätzumer Tor	Naturort	
Wäldchen am Fußballplatz	Als Naturerfahrungs- raum sichern	Bleibt als Naturerfahrungs- raum erhalten
Rückhaltebecken Mühlenweg	Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern	Bleibt als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum erhalten



# ORTSTABELLE

## LÜHNDE



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
-----	--------------------------	----------------------------

### 2. Spiel und Bewegungsflächen im Straßen- und Verkehrsraum

Parkplatz vor der Hängematte	Als Spiel- und Bewegungsraum sichern	Bleibt als Spiel- und Bewegungsraum erhalten
Feldmark	Naturort	

### 3. Spielplätze

Spielplatz Steigerweg	Als Spiel- und Bewegungsraum sichern	Bleibt als Spiel- und Bewegungsraum erhalten
Spielplatz Grundschule	Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern	Bleibt als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum erhalten



# ORTSTABELLE

## LÜHNDE



**ORT**

**HANDLUNGS-  
EMPFEHLUNG**

**UMSETZUNGS-  
MÖGLICHKEIT**

### 4. Sport- und Bewegungsfläche

Sportplatz  
Schachtweg,  
Turnhalle

Bewegungsort

### 5. Treffpunkte im Freiraum

Jugendraum  
Hängematte

Toller Ort

### 6. Verkehrssicherheit

Kreuzung  
BolzumerTor/Klein  
Sehnder Weg

Querungshilfe,  
Tempodrosselung  
und Überprüfung  
der  
Geschwindigkeiten

Ampel: Überprüfung der  
Funktionsfähigkeit; Gelbe  
Füße vor der Schule? Mit  
Schulleitung Rücksprache  
halten



# ORTSTABELLE

## LÜHNDE



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
Hauptstraße 7A	Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten	Gemeinde nicht zuständig
Kreuzung am Ring/ Hauptstraße/ Bolzumer Tor	Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten	Gemeinde nicht zuständig; Bitte nicht in der Kurve überqueren
Kreuzung Am Ring/Bledelner Straße	Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten	Gemeinde nicht zuständig

### 7. Bauliche Mängel

Mühlenweg	„Doofer Ort“ Klärung der Eigentumsverhältnisse	Kein Gemeindeeigentum, kein Handlungsbedarf für den Eigentümer
-----------	--	--



# ORTSTABELLE

## LÜHNDE



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
8. Kategorielos		
Schachtweg, Wätzumer Tor/ Bahnübergang	Doofer Ort	
Kirche, FFW Gerätehaus	Toller Ort	





# ZUSAMMENFASSUNG

## LÜHNDE



### Tolle Orte

- Spielplatz Grundschule: Der Schulhof ist toll, da er wie ein Spielplatz ist; es gibt mehr Spielgeräte als auf den anderen Spielplätzen; der Kletterbaum ist toll. (LK13)
- Jugendraum Hängematte: Bietet Möglichkeiten zum Spielen. (LK9)
- Kirche: Die Steine sind schön und laden zum Sammeln ein. (LK11)
- FFW Gerätehaus: Man kann Sachen lernen. (LK14)
- Spielplatz Steigerweg: Gut zum Spielen und Schaukeln. (LK6)
- Erdbeerfeld: Dixiklo. (LK9)
- Rückhaltebecken/Mühlenweg: Gut Schlitten fahren im Winter. (LK19)



### Bewegung

- Sportplatz/Schachtweg: Guter Ort zum Fußball spielen und zum Quatschen. (LK2)
- Turnhalle: Man kann gut Sport machen; viele tolle Geräte. (LK17)
- Parkplatz Hangeräthsweg: Man kann gut auf dem Schotterplatz Roller und Fahrrad fahren. (LK15)



### Verkehr

- Kreuzung Am Ring/Bolzumer Tor; Kreuzung am Ring/Bledelner Straße: Autos fahren schnell und passen nicht auf Fußgänger auf. (LK7/8)
- Hauptstraße 7A: Gefährlich, wenn man die Straße überqueren muss, da man die Autos nicht sieht; Autos fahren zu schnell. (LK5)
- Kreuzung Bolzumer Tor/Klein Sehnder Weg: Ampel ist defekt. (LK1)



### Doofe Orte

- Schachtweg: Gruseliges Haus; Kaputtes Haus. (LK3)
- Mühlenweg: Gruseliger Ort; Wildbegegnungen. (LK4)
- Wätzumer Tor/Bahnübergang: Gruseliges Haus, weil es abgebrannt ist; Angst beim vorbeifahren. (LK18).



### Ideen

- Kreuzung Am Ring/Bolzumer Tor; Kreuzung am Ring/Bledelner Straße: Geschwindigkeitsbegrenzung, Ampel. (LK7/8)
- Hauptstraße 7A: Spiegel. (LK5)
- Mühlenweg: Zaun reparieren. (LK4)
- Kreuzung Bolzumer Tor/Klein Sehnder Weg: Ampel reparieren. (LK1)



### Naturorte

- Wätzumer Tor/Stichkanal: Schöner Ort, weil es hier Wasser gibt. (LK10)
- Feldmark: Man kann gut Mähdrescher fahren. (LK20)
- Wäldchen am Fußballplatz: Viel Natur; keine Umweltverschmutzung. (LK16)



# UMMIELN & WÄTZUM



Algermissen



GEMEINDE  
ALGERMISSEN

Einfach wohlfühlen. Mitten an der Stadt.



**Kleiner Teich, hinter Ummeln**

- Ein guter Platz zum Klettern; Klettern über Baumstämme zur Wasserquelle
- Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. private rechtliche Absicherung
- Feststellung des Eigentümers der Fläche und Status abfragen, ggfs. Eigentümer kontaktieren

UK1



**Hinter der Straße Ulmenhof**

- Bank ist zugewachsen, keine Nutzung möglich
- Bank freischneiden
- Regelmäßig, gezielt freischneiden
- Zuständigkeit über Grünpflege klären, freischneiden

UK5



**Hinter der Straße Birkenhof**

- Guter Ort zum Klettern; schwer erreichbar, weil alles zugewuchert ist; Betonbalken zum Klettern gut; der Weg und die Schaukeln sind schön; Durchgang wird benutzt; Kinder nutzen selbstgebaute Hängematte und Orte zum Klettern
- Regelmäßig, gezielt freischneiden; als Spiel-, Bewegungs- und Naturerfahrungsraum sichern
- Zuständigkeit überprüfen; Ort sichern; Bürgermeister/Ortsrat Bebauung/Vorhaben (Spielplatz/Wäldchen) besprechen

UK6



**Ummilostraße 37**

- Bücherausleihe mit Kinderfach
- An der Bushaltestelle werden die Roller geklaut
- Ständer für Roller aufstellen
- Erhalt des Bücherschranks, Errichtung von Rollerständern
- Zuständigkeit liegt beim Ortsrat; Umbau der Bushaltestellen in Planung; Errichtung von Rollerständern

UK7



**Ummilostraße 23, Kurve**

- Autos fahren zu schnell in der Kurve, die Straße ist schlecht einsehbar
- Spiegel
- Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten
- Verkehrskommission hat Maßnahmen abgelehnt; weiter im Blick behalten

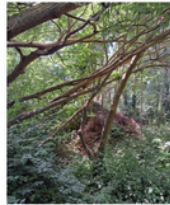
UK9



**Fabrikstraße 13**

- Ein guter Ort zum Fahrradfahren; Geschwindigkeitsmesser an der Straße ist toll, man kann seine eigene Geschwindigkeit messen
- Geschwindigkeitsmesser erhalten; Spielerlebnis
- Geschwindigkeitsmesser bleiben nur für einen bestimmten Zeitraum an einem Ort

UK 8



**Wäldchen in der Feldmark**

- Ort zum Klettern, Eingang zu einem Wäldchen
- Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. private rechtliche Absicherung
- Feststellung des Eigentümers der Fläche und Status abfragen, ggfs. Eigentümer kontaktieren

UK3



**Kreuzung Ummilostraße/ Am Sportplatz 1**

- Autos fahren zu schnell
- Geschwindigkeitsbegrenzung
- Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten
- Kein Handlungsbedarf

UK4



**Wiese, hinter Ummeln**

- Ort zum Picknicken und zum Fantasiespielen (Wiese & Hütte zum Spielen wichtig)
- Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. private rechtliche Absicherung
- Feststellung des Eigentümers der Fläche und Status abfragen, ggfs. Eigentümer kontaktieren

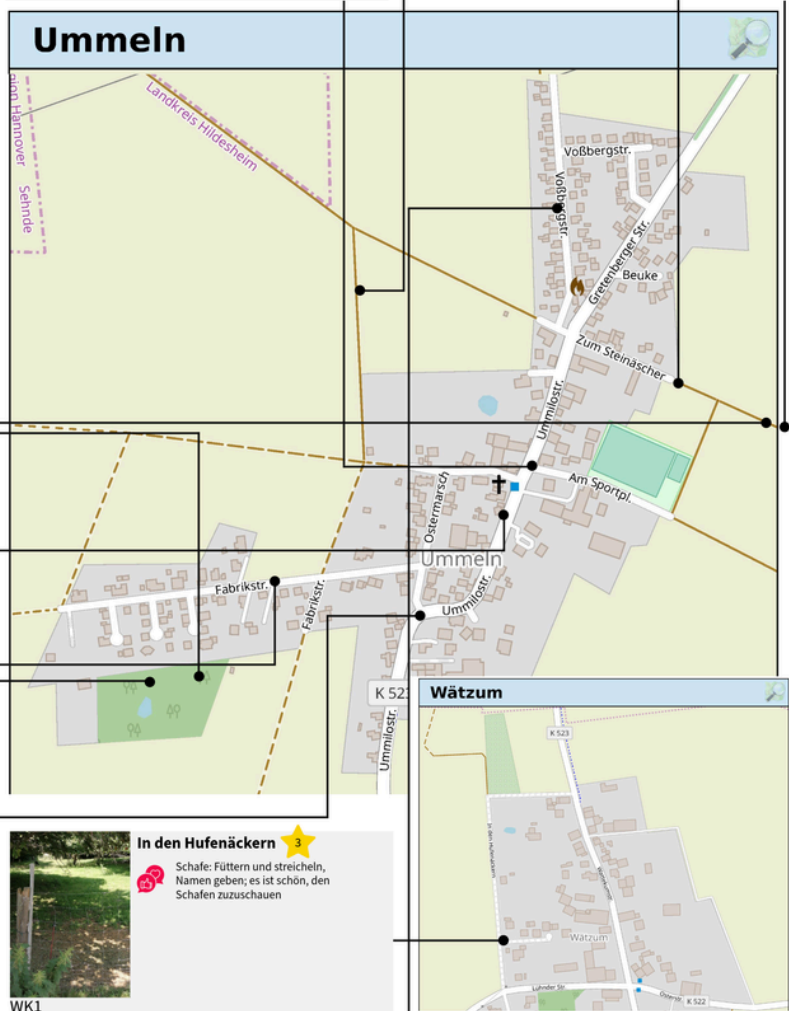
UK2



**Zum Steinäscher (Feldweg)**

- Spielen mit Schnecken und Leiter; andere Menschen klauen die Spielsachen
- Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. private rechtliche Absicherung
- Fläche gehört dem Wasserverband

UK10



**In den Hufenäckern**

- Schafe: Füttern und streicheln, Namen geben; es ist schön, den Schafen zuzuschauen

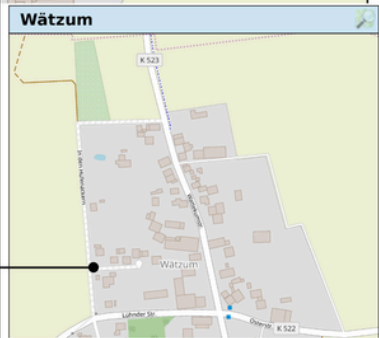
WK1



**Voßbergstraße**

- Autos fahren zu schnell
- Geschwindigkeitsbegrenzung
- Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten
- Überprüfung durch Geschwindigkeitsmessungen

UK11



**Legende**

- Tolle Orte
- Naturorte
- Bewegung
- Verkehr
- Doofe Orte
- Ideen
- Handlungsempfehlungen des Fachbereiches 3
- Info und Umsetzungsschritte der Gemeinde Algermissen
- UK Ummeln Kinder
- WK Watzum Kinder
- Priorisierung

# ORTSTABELLE

## UMMELN & WÄTZUM



ORT	HANDLUNGSEMPFEHLUNG	UMSETZUNGSMÖGLICHKEIT
-----	---------------------	-----------------------

### 1. Spiel und Bewegung in der Natur

<p>Kleiner Teich hinter Ummeln, Wiese hinter Ummeln, Wäldchen in der Feldmark</p>	<p>Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. privatrechtliche Absicherung</p>	<p>Feststellung des Eigentümers der Fläche und Status abfragen; ggf. Eigentümer kontaktieren</p>
<p>Hinter der Straße Birkenhof</p>	<p>Regelmäßig, gezielt freischneiden; als Spiel-, Bewegungs- und Naturerfahrungsraum sichern</p>	<p>Zuständigkeit überprüfen; Ort sichern; Bürgermeister/Ortsrat Bebauung/Vorhaben (Spielplatz/Wäldchen) besprechen</p>
<p>Zum Steinäscher (Feldweg)</p>	<p>Als Spiel-, Naturerfahrungs- und Bewegungsraum sichern, ggf. privatrechtliche Absicherung</p>	<p>Fläche gehört dem Wasser- und Bodenverband</p>



# ORTSTABELLE

## UMMELN & WÄTZUM



ORT	HANDLUNGSEMPFEHLUNG	UMSETZUNGSMÖGLICHKEIT
-----	---------------------	-----------------------

### 2. Spiel und Bewegungsflächen im Straßen- und Verkehrsraum

Ummilostraße 37	Erhalt des Bücherschranks; Errichtung von Rollerständen	Zuständigkeit liegt beim Ortsrat; Umbau der Bushaltestellen in Planung; Errichtung von Rollerständen
Fabrikstraße 13	Geschwindigkeitsmesser erhalten: Spielerlebnis	Geschwindigkeitsmesser bleiben nur für einen bestimmten Zeitraum an einem Ort

### 3. Verkehrssicherheit

Kreuzung Ummilostraße/ Am Sportplatz 1	Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten	Nach aktueller Rechtslage bewerten; erneutes Einbringen in die Verkehrskommission
--	--	---



# ORTSTABELLE

## UMMELN & WÄTZUM



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
Umilostraße 23, Kurve	Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten	Verkehrskommission hat Maßnahmen abgelehnt; weiter im Blick behalten
Voßbergstraße	Querungshilfe, Tempodrosselung und Überprüfung der Geschwindigkeiten	Überprüfung durch Geschwindigkeitsmessun- gen
<b>4. Vandalismus und Pflegemangel</b>		
Hinter der Straße Ulmenhof	„Doofer Ort“ Regelmäßig, gezielt freischneiden	Bauamt: Zuständigkeit über Grünpflege klären; freischneiden



# ORTSTABELLE

## UMMELN & WÄTZUM



ORT	HANDLUNGS- EMPFEHLUNG	UMSETZUNGS- MÖGLICHKEIT
5. Zugang zu Privatflächen gewährleisten		
In den Hufäckern, bei den Ziegen	Toller Ort	





# ZUSAMMENFASSUNG

## UMMELN & WÄTZUM



### Tolle Orte

- Hinter der Straße Birkenhof: Bücherausleihe mit Kinderfach (UK6)
- In den Hufenäckern: Schafe: Füttern und streicheln, Namen geben; es ist schön, den Schafen zuzuschauen. (WK1)



### Bewegung

- Fabrikstraße: Ein guter Ort zum Fahrradfahren; Geschwindigkeitsmesser an der Straße ist toll, man kann seine eigene Geschwindigkeit messen. (UK8)



### Verkehr

- Kreuzung Ummilostraße/Am Sportplatz; Voßbergstraße: Autos fahren zu schnell. (UK4/11)
- Ummilostraße 23 (Kurve): Straße ist schlecht einsehbar. (UK 9)



### Doofe Orte

- Hinter der Straße/Ulmenhof: Bank ist zugewachsen, keine Nutzung möglich. (UK5)
- Ummilostraße 37: An der Bushaltestelle werden die Roller geklaut. (UK7)



### Ideen

- Kreuzung Ummilostraße/Am Sportplatz 1; Voßbergstraße: Geschwindigkeitsbegrenzung. (UK4/11)
- Hinter der Straße Ulmenhof: Bank freischneiden. (UK5)
- Ummilostraße 37: Ständer für Roller aufstellen. (UK7)
- Ummilostraße 23: Spiegel. (UK9)



### Naturorte

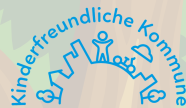
- Kleiner Teich; Hinter der Straße/ Birkenhof: Ein guter Platz zum Klettern; Klettern über Baumstämme zur Wasserquelle. (UK1/6)
- Wäldchen in der Feldmark: Eingang zu einem Wäldchen. (UK3)
- Wiese, hinter Ummeln: Ort zum Picknicken und zum Fantasiespielen. (UK2)
- Zum Steinäscher: Spielen mit Schnecken und Leitern. (UK10)



# ABSCHLUSS

**Vielen Dank fürs Anschauen und Durchlesen.**

Der nächste Dorfcheck in der Gemeinde Algermissen findet im Jahr 2028 statt.



Algermissen



GEMEINDE  
ALGERMISSEN  
Einfach wohlfühlen. Mitten an der Stadt.